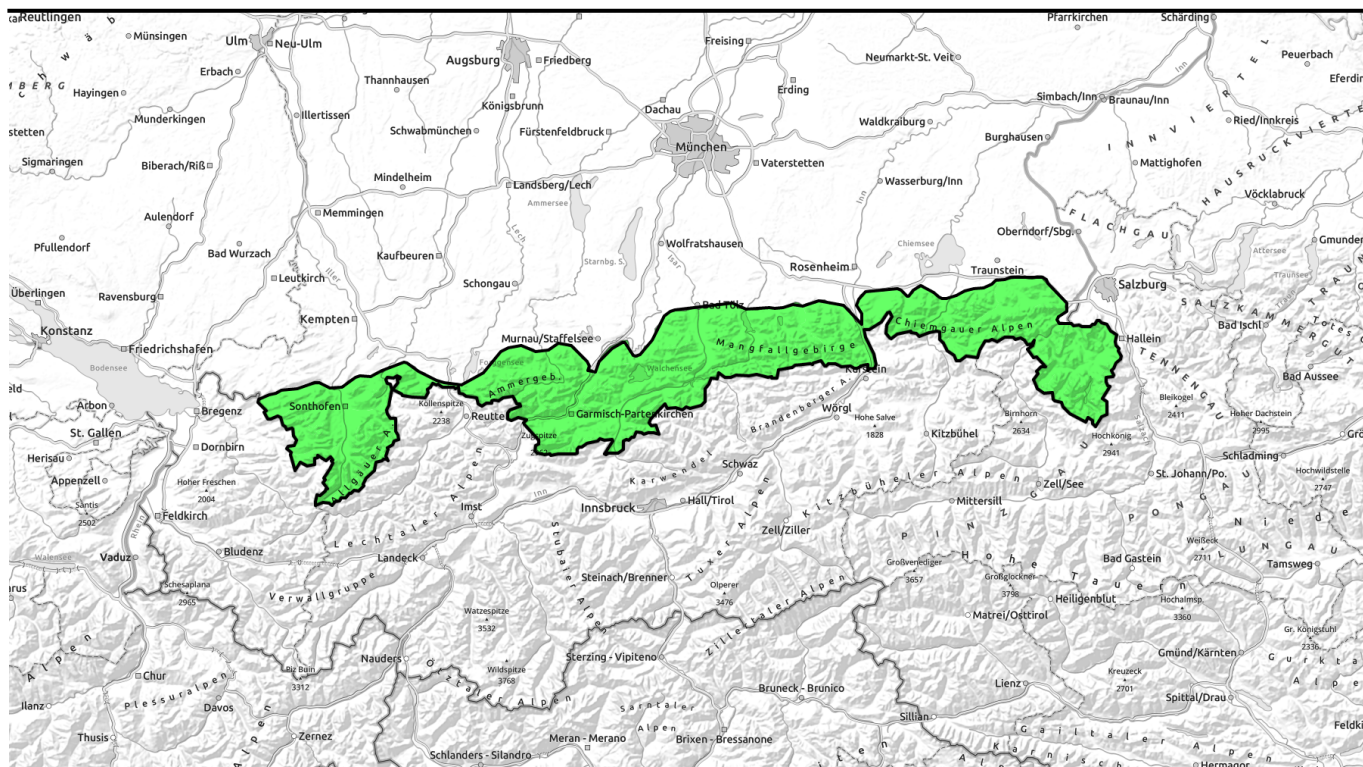




12.04.2022, Vormittag



Nassschnee im Tagesverlauf, Triebschnee in den Hochlagen



Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

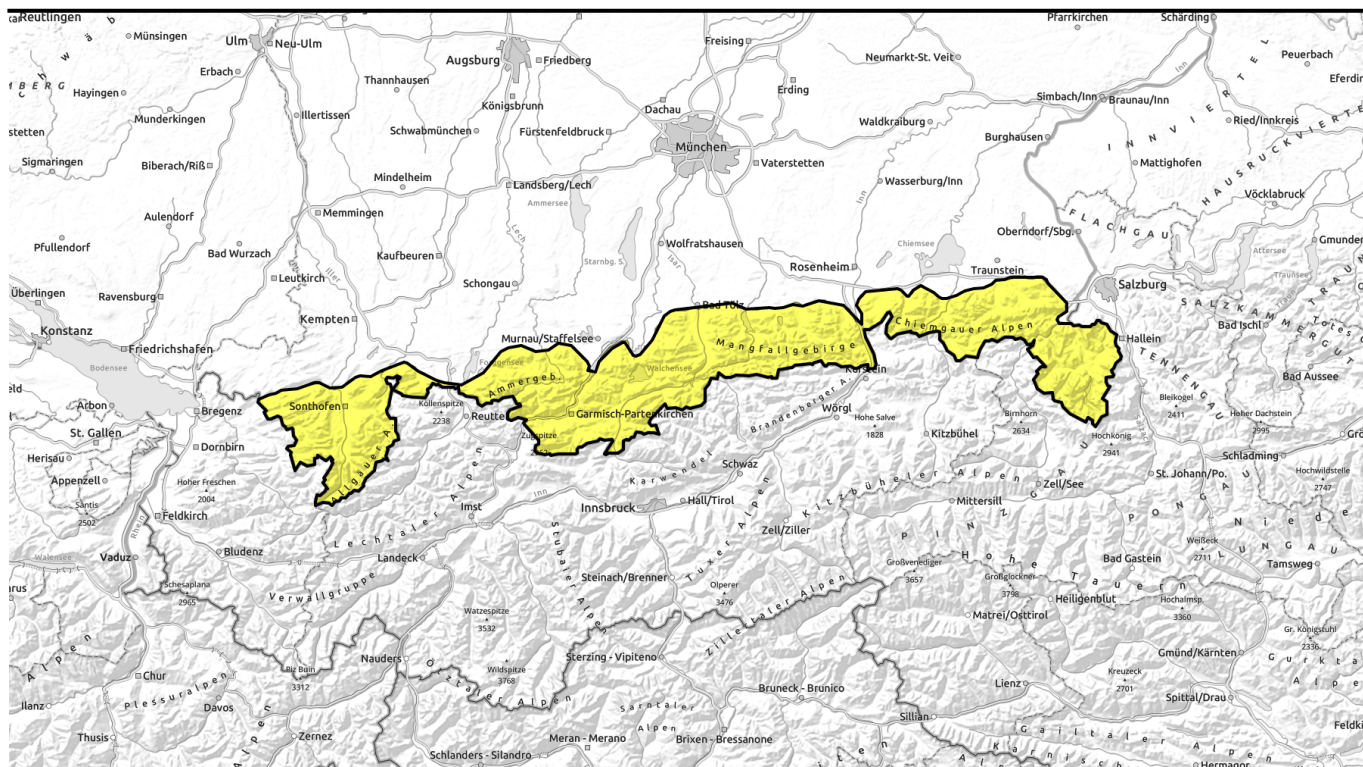


Exposition





12.04.2022, Nachmittag



Nassschnee im Tagesverlauf, Triebschnee in den Hochlagen



Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



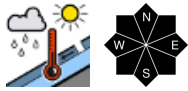
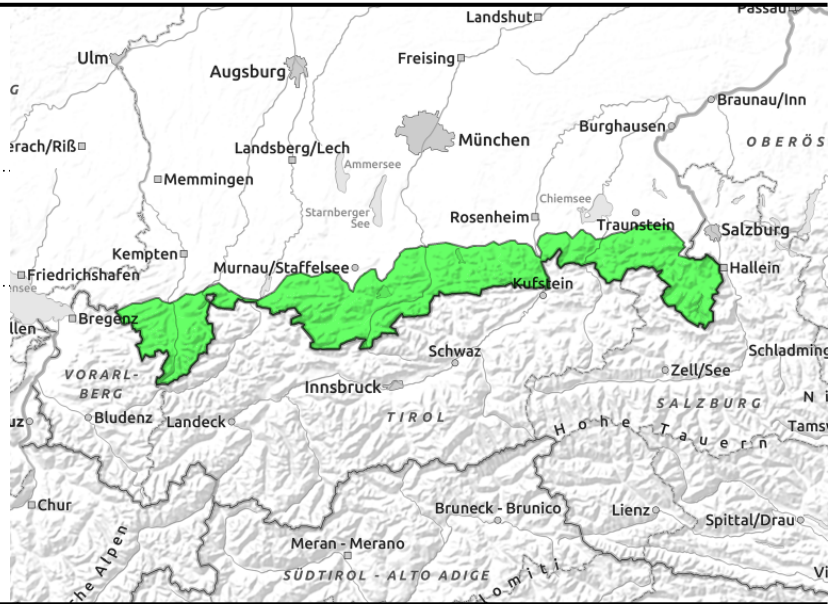
Exposition





12.04.2022, Vormittag

Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm



Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr nasser Lockerschneelawinen.

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf von gering auf mäßig an. Das vorherrschende Lawinenproblem ist Nassschnee. Mit Schwerpunkt am Nachmittag kann sich der Schnee vom Wochenende mit Erwärmung und Sonneneinstrahlung als kleine bis mittelgroße, nasse Lockerschneelawinen aus dem extremen Steilgelände von selbst lösen. Zudem sind vor allem im Allgäu kleine bis mittlere Gleitschneelawinen auf glatten, steilen Wiesenhängen möglich. Gleitschneemäuler weisen auf die Gefahr hin.

Außerdem können kleinräumig ältere Tribschneeansammlungen in den Hochlagen noch insbesondere durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vereinzelt Gefahrenstellen befinden sich im schattigen, kammnahen Steilgelände. Schneebrettlawinen bleiben meist klein.

Schneedeckenaufbau

Über Nacht bildet sich vielerorts eine meist nicht tragfähige Harschkruste, die schon bald in der Sonne wieder auftaut. Der Schnee vom Wochenende liegt auf einem stabilen Altschneefundament bzw. auf dem zuvor bereits ausgeaperten Boden und wird vor allem in der Sonne zusehends nass, was Lockerschneelawinen und Gleitbewegungen begünstigt. Bis weit in die mittleren Lagen hinauf liegt nur mehr wenig Schnee, sonnseitig apert der Boden vor allem in den Vorbergen zusehends aus. In den Hochlagen setzt und verbindet sich der Tribschnee vom Wochenende rasch.

Tendenz

Morgens Schmelzharsch, im Tagesverlauf ansteigende Gefahr nasser Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



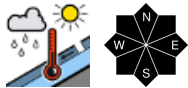
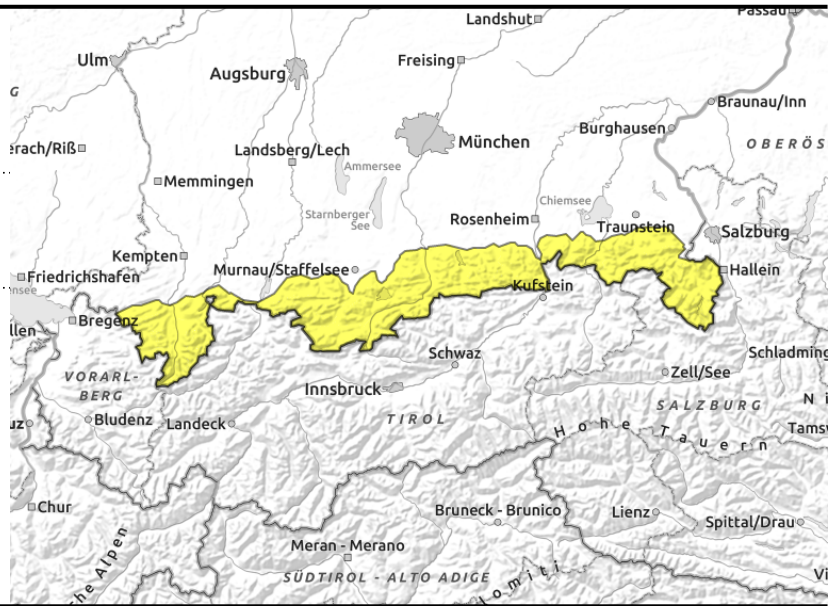
Exposition





12.04.2022, Nachmittag

Bayerische Voralpen West, Bayerische Voralpen Mitte, Bayerische Voralpen Ost, Chiemgauer Alpen West, Chiemgauer Alpen Ost, Berchtesgadener Alpen, Werdenfeller Alpen, Ammergauer Alpen, Allgäuer Vorberge, Allgäuer Hauptkamm



Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr nasser Lockerschneelawinen.

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf von gering auf mäßig an. Das vorherrschende Lawinenproblem ist Nassschnee. Mit Schwerpunkt am Nachmittag kann sich der Schnee vom Wochenende mit Erwärmung und Sonneneinstrahlung als kleine bis mittelgroße, nasse Lockerschneelawinen aus dem extremen Steilgelände von selbst lösen. Zudem sind vor allem im Allgäu kleine bis mittlere Gleitschneelawinen auf glatten, steilen Wiesenhängen möglich. Gleitschneemäuler weisen auf die Gefahr hin.

Außerdem können kleinräumig ältere Tribschneeansammlungen in den Hochlagen noch insbesondere durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Vereinzelt Gefahrenstellen befinden sich im schattigen, kammnahen Steilgelände. Schneebrettlawinen bleiben meist klein.

Schneedeckenaufbau

Über Nacht bildet sich vielerorts eine meist nicht tragfähige Harschkruste, die schon bald in der Sonne wieder auftaut. Der Schnee vom Wochenende liegt auf einem stabilen Altschneefundament bzw. auf dem zuvor bereits ausgeaperten Boden und wird vor allem in der Sonne zusehends nass, was Lockerschneelawinen und Gleitbewegungen begünstigt. Bis weit in die mittleren Lagen hinauf liegt nur mehr wenig Schnee, sonnseitig apert der Boden vor allem in den Vorbergen zusehends aus. In den Hochlagen setzt und verbindet sich der Tribschnee vom Wochenende rasch.

Tendenz

Morgens Schmelzharsch, im Tagesverlauf ansteigende Gefahr nasser Lawinen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

